

Ein unaufhaltsamer Siegeslauf

Gottesdienst-Serie «Karfreitag & Ostern»



Sie liefen vom Grab in die Stadt zurück, um den elf Aposteln und den anderen Jüngern zu berichten, was sie erlebt hatten.

Lukas 24,9 (HFA)

Lukas 24,1-10
1. Korinther 15,55-57
1. Johannes 3,8

Thema

Der Ostermorgen ist besonders. Nicht einfach *ein* neuer Tag brach an, es brach *der* neue Tag an. Jesus Christus blieb nicht im Grab, sondern er ist auferstanden. Jesus Christus lebt! Die Nacht ist überwunden. Der ewige Tod hat keine Macht mehr. Am Ostermorgen waren Maria aus Magdala, Johanna, Maria, die Mutter von Jakobus, und einige andere die ersten am Grab. Als ihnen zwei Engel berichteten, dass Jesus nicht bei den Toten, sondern auferstanden ist, liefen sie zurück zu den anderen und erzählten davon. Das war der Startschuss zu einer unaufhaltsamen Bewegung auf der ganzen Welt. Heute bezeugen Menschen auf der ganzen Welt, dass Jesus lebt. Viele machen die Erfahrung eines lebendigen Gottes. Wie im ersten Jahrhundert viele Christen für den Glauben an Jesus umgebracht wurden, so werden heute viele Millionen aufgrund ihres Glaubens an Jesus verfolgt. Trotzdem ist diese Jesus-Bewegung unaufhaltsam. Der Sieg von Jesus Christus über die Sünde am Kreuz und durch die Auferstehung über den Tod hat eine neue Realität im Himmel und auf der Erde geschaffen. Manchmal sieht es so aus oder es fühlt sich so an, als ob der Sieg von Jesus auf der Kippe steht. Ja, wir sind noch nicht am Ende des Laufes. Der Sieger Jesus Christus steht jedoch bereits fest – für immer und ewig. Aber Satan hat noch Macht auf dieser Welt. Lasst uns Jesus als Sieger feiern. Lasst uns an Jesus als Sieger festhalten. Er ist Sieger – und er wird für uns kämpfen.

Markus Spieker in «Jesus. Eine Weltgeschichte» auf Seite 509:

„Die Biografie von Jesus endet nicht an Karfreitag. Aber auch nicht an Ostern und Himmelfahrt. Eigentlich geht es dann erst richtig los.“

Wir sind Teil dieser unaufhaltsamen Bewegung. Du bist ein Teil davon, wenn du an Jesus Christus als deinen Retter und Sieger glaubst.

Notizen zum Gottesdienst:

Vom Thema zu dir

- ✍ Was ist dir neu bewusst geworden oder hast du neu entdeckt durch die Predigt?
- ✍ Wo hast du Fragen, Einwände oder Anmerkungen zur Predigt?
- ✍ Was bedeutet Ostern für dich?
- ✍ Wie war es wohl für die Frauen am Grab am Ostermorgen und für die Jünger damals? Freude? Irritation? Skepsis? Mut? Begeisterung?
- ✍ Welche Dimension von Sieg hat Jesus an Karfreitag und Ostern vollbracht?
- ✍ Erlebst du die Jesus-Bewegung als unaufhaltsam? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, wie zeigt sich das?
- ✍ Trägst du das Osterfeuer in deinem Herzen? Bist du erfasst von der Osterkraft?
- ✍ Wie kannst du Karfreitag und Ostern in deinem Alltag lebendig halten? Wie bleibt die Botschaft und Kraft von Karfreitag und Ostern das ganze Jahr über präsent in deinem Leben?

Gebetsfokus

- ♥ Danke dem Vater im Himmel, dass er seinen Sohn Jesus Christus für die Welt und die Menschen gesandt hat.
- ♥ Danke Jesus, dass er sein Leben an Karfreitag für dich hingegeben hat.
- ♥ Danke Gott, dass Jesus für dich auferstanden ist und du ewiges Leben hast.
- ♥ Danke Jesus, dass sein Siegeslauf nicht mehr aufzuhalten ist.
- ♥ Bitte den Heiligen Geist, dass du den Sieg von Jesus in deinem Leben mehr und mehr erfahren darfst.
- ♥ Bitte für Menschen und Organisationen, die weltweit für Jesus unterwegs sind.
- ♥ Segne deine Familie. Deine Freunde. Deine Arbeitskollegen. Deine Nachbarn.

Tiefer graben

- 🔊 Lies die ganze Ostergeschichte in Lukas 24.
- 🔊 Wem könntest du von der Ostergeschichte erzählen?
- 🔊 Wo möchtest du «mehr Sieg» von Jesus in deinem Leben erfahren?
- 🔊 Kaufe oder leihe das Buch «Jesus. Eine Weltgeschichte» von Markus Spieker aus und lese es (über 1000 Seiten).